



Auf der sicheren Seite: Subaru-Trio mit Bestnoten im JNCAP-Crashtest

- **Kompakte Modelle Impreza und Subaru XV mit Bestnote „ASV +++“**
- **Forester erzielt höchste Punktzahl aller Zeiten**
- **Subaru Global Platform und innovative Assistenzsysteme verantwortlich**

Friedberg, 3. Juni 2019 – Höchste Sicherheit garantiert: Wer sich für ein neues Subaru-Modell entscheidet, profitiert von maximalem Insassenschutz und fortschrittlichen Sicherheitssystemen. Das Trio aus Subaru XV (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,9, CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 157-155), Impreza (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,0-6,5, CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 159-148) und Forester (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,5-7,4, CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 172-168) glänzt im aktuellen japanischen NCAP-Crashtest mit Bestnoten.

Nachdem der kompakte Impreza und sein SUV-Pendant Subaru XV bereits im JNCAP 2016-2017 die bis dato höchste, jemals vergebene Punktzahl erzielen konnten, gibt es im aktuellen, nochmals verschärften Testzyklus die Höchstwertung „ASV +++“. Auch die Neuauflage des Forester darf sich mit der Topbewertung schmücken. Die fünfte Modellgeneration des SUV-Klassikers erreicht sogar die höchste Punktzahl im neuen JNCAP-Crashtest und erhält dafür den „2018-2019 Grand Prix Award“, der wie das gesamte Testprogramm vom japanischen Transportministerium und der Verkehrssicherheitsbehörde NASVA durchgeführt wird.

Verantwortlich für das ausgezeichnete Ergebnis sind die zahlreichen aktiven und passiven Sicherheitssysteme: Neben dem preisgekrönten Eyesight-System, das verschiedene Fahrerassistenten miteinander kombiniert, warten die Fahrzeuge in Japan auch mit einem Fußgänger-Airbag auf. Bei einer Kollision mit einem Passanten entfaltet sich der Airbag in Sekundenbruchteilen über Scheibenwischer und den unteren Teil rund um die A-Säulen und reduziert so die Schwere von Kopfverletzungen.

Gleichzeitig bauen alle drei Modelle auf der Subaru Global Platform auf: Sie verbessert die Steifigkeit und Fahrdynamik, ohne das Gewicht wesentlich in die Höhe zu treiben. Mit all diesen Maßnahmen unterstreicht Subaru seine Sicherheitsvision: Bis 2030 soll die Zahl der tödlichen Verkehrsunfälle in Subaru-Modellen auf Null reduziert werden.

– Ende –

Über Subaru

Subaru ist der weltgrößte Hersteller von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gilt als Pionier der Allradtechnik in Personenwagen. 1972 brachte Subaru den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat das Unternehmen weltweit mehr als 22 Millionen Fahrzeuge produziert, davon mehr als 17,3 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: Mai 2018). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bis heute rund 18,4 Mio. gebaut wurden (Stand: Mai 2018). In der Rallye-Weltmeisterschaft gehörte Subaru zu den Top-Teams und holte sechs Mal den Weltmeister-Titel. Die Subaru Deutschland GmbH vertreibt seit 1980 Allrad-Pkw und hat bis zum 31.12.2018 in Deutschland genau 389.142 Fahrzeuge verkauft.

Diese Presse-Information, weitere Infos zu Subaru sowie Bildmaterial finden Sie zum Herunterladen als .pdf unter www.subaru-presse.de.